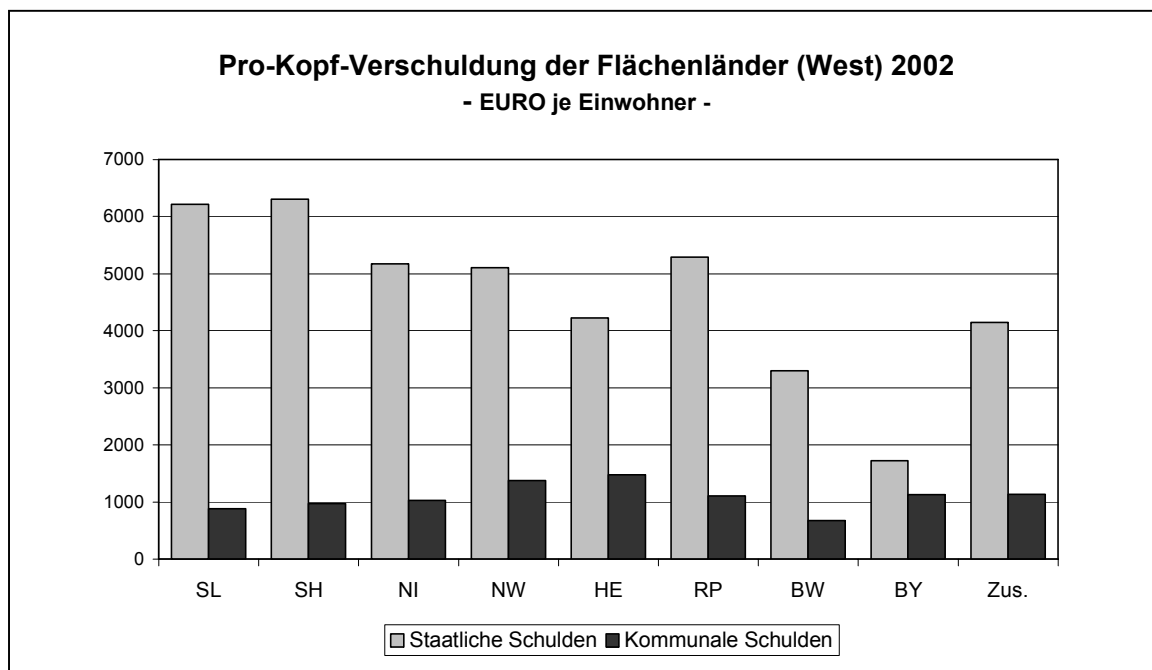


L III 1 - j 2002

Die öffentliche Verschuldung im Jahre 2002



Ausgegeben im Oktober 2003

Einzelpreis: 4,00 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2003.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Die öffentliche Verschuldung im Jahr 2002

1. Überblick

Die öffentliche Verschuldung– darunter zusammengefasst sind die fundierten Schulden des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv.) sowie der kameral buchenden kommunalen Zweckverbände – ist im Saarland im Jahr 2002 um 366 Mio. EURO oder 5,1% auf 7,6 Mrd. EURO angestiegen. Verantwortlich dafür war in erster Linie die kräftige Ausweitung der Neuaufnahme von Schulden um über die Hälfte (+56%) auf 1,06 Mrd. EURO, während gleichzeitig die Tilgungsleistungen lediglich um 17 Mio. EURO oder 2,5% auf 699 Mio. EURO erhöht wurden.

Den weitaus größten Teil der Schuldenlast hat das Land zu tragen. Durch die Erhöhung seiner Verbindlichkeiten im Berichtsjahr um 6,1% hat es den Abstand zu den Kommunen und Zweckverbänden weiter vergrößert. Bei den Gemeinden / Gv., die einen Rückgang der fundierten Schulden um 1,7% verzeichneten, ist allerdings zu berücksichtigen, dass sie daneben in zunehmendem Ausmaß kurzfristige Verbindlichkeiten in Form von sog. Kassenkrediten vor sich herschieben.

2. Die Verschuldung des Landes

Nachdem die Schulden des Saarlandes im Vorjahr erstmals seit dem Einsetzen der Teilentschuldungshilfen des Bundes wieder leicht angestiegen waren, hat im Jahr 2002 eine neuerliche, deutlich kräftigere Erhöhung um 383 Mio. EURO auf 6,6 Mrd. EURO stattgefunden. Trotz der Sonderergänzungszuweisungen, die dem Saarland auch im Berichtsjahr noch im Rahmen der zweiten, bis 2004 laufenden Stufe der Solidarhilfe zugeflossen sind –es waren 383 Mio. EURO, 77 Mio. EURO weniger als 2001–, lag sein Schuldenanstieg damit nur noch knapp unter dem Durchschnittswert für die westlichen Flächenländer.

Fundierte Schulden der Flächenländer (West) 2002

	Saarland	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Zusammen
	EUR je Einwohner ¹⁾								
Schuldenstand am 31.12.02	6.213	6.306	5.172	5.100	4.221	5.287	3.298	1.725	4.143
	Prozent								
Veränderung geg. Vorjahr	6,14	6,41	8,09	5,99	7,94	9,31	4,31	4,33	6,43

1) Einwohnerstand am 30.6.02

Während das Saarland 2002-wie im Tilgungsplan vorgesehen- mit rd. 600 Mio. EURO lediglich 20 Mio. EURO oder 3,4% mehr an fälligen Verbindlichkeiten zurückzahlte als im Vorjahr, dehnte es seine Bruttokreditaufnahme um 380 Mio. EURO oder 63% auf 983 Mio. EURO aus. Gläubiger der Alt- wie der Neuschulden des Landes sind hauptsächlich die inländischen Banken und Sparkassen. Bei seiner Kreditaufnahme hat das Land 2002 wieder verstärkt auf längerfristige Verschuldung gesetzt, denn nur 13% der neuen Schulden sind innerhalb der nächsten fünf Jahre rückzahlbar. Nach jetzigem Stand erreichen die notwendigen Tilgungsleistungen des Landes im Jahr 2003 mit 741 Mio. EURO ihren zwischenzeitlichen Höchstwert, um dann bis auf 580 Mio. EURO im Jahr 2007 abzufallen. Die Hälfte der gegenwärtigen Schulden wird erst nach dem 31.12.2007 fällig.

3. Die Verschuldung der Gemeinden und Gemeindeverbände

Die fundierten Schulden der saarländischen Gemeinden/Gv. sind seit Jahren rückläufig. Diese auf den ersten Blick positive Nachricht wird dadurch relativiert, dass

- , da diese Kredite der Finanzierung von Investitionen dienen, dies indirekt auf die prekäre Haushaltssituation der meisten Kommunen hinweist, deren Sparzwang die Investitionen häufig als erstes zum Opfer fallen;
- vielfach die Schulden nicht tatsächlich abgebaut worden sind, sondern lediglich zusammen mit den entsprechenden Aufgaben aus den Kernhaushalten heraus in Eigenbetriebe oder rechlich selbständige Einrichtungen der Gemeinden/Gv. verlagert worden sind;
- die Kommunen daneben in Form von sog. Kassenkrediten, die eigentlich nur der Überbrückung von vorübergehenden Liquiditätsengpässen dienen sollten, einen mittlerweile beträchtlichen zweiten Schuldenberg aufgehäuft haben.

Hinsichtlich der fundierten Schulden entsprechen bei den saarländischen Kommunen die Beträge für Neuaufnahme und Tilgung mit 81,5 Mio. EURO bzw. 97,7 Mio. EURO nahezu den Vorjahreswerten. Allerdings haben sich die Umschuldungsmaßnahmen, die in beiden enthalten sind, gegenüber 2001 weiter kräftig um 60% auf nur noch 8,5 Mio. EURO verringert.

Auch für die Kommunalschulden stellen die inländischen Banken und Sparkassen die Hauptgläubiger dar. Da es sich dabei traditionell um langfristige Kreditbeziehungen handelt, sind bis Ende 2007 in jährlichen Tranchen zwischen 70 und 80 Mio. EURO lediglich 40% EURO der jetzigen Schulden zurückzuzahlen.

Fundierte Schulden der Gemeinden/Gv. 2002 nach Flächenländern (West)

	Saarland	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Zusammen
	EUR je Einwohner ¹⁾								
Schuldenstand am 31.12.02	883	972	1.029	1.376	1.474	1.108	676	1.124	1.131
	Prozent								
Veränderung geg. Vorjahr	-1,69	-1,88	0,41	-0,61	1,12	2,74	-7,54	5,21	0,19

1) Einwohnerstand am 30.6.02

Anders als die fundierten Schulden sind die erwähnten Kassenverstärkungskredite auch 2002 weiter kräftig angestiegen, wobei ihnen immer mehr der Charakter von Überziehungskrediten zukommt, die zum Stopfen von Haushaltslöchern zweckentfremdet werden. Im Berichtsjahr wuchsen sie um 13% oder fast 86 Mio. EURO - was einem Mehrfachen des Rückgangs bei den fundierten Schulden entspricht- auf 735 Mio. EURO zum Jahresende an. Insgesamt errechnet sich damit eine Gesamtverschuldung für die saarländischen Kommunen von 1,68 Mrd. EURO, 4% mehr als im Vorjahr.

1. Entwicklung der fundierten Schulden von

Jahr	Land			Gemein-
	1 000 EUR	Veränderung zum Vorjahr (%)	EUR je Einwohner ¹⁾	1 000 EUR
1967	530 340	+ 9,6	468	324 447
1968	556 736	+ 5,0	492	349 488
1969	555 265	- 0,3	492	378 785
1970	554 308	- 0,2	492	423 570
1971	567 747	+ 2,4	506	474 327
1972	640 912	+ 12,9	572	547 705
1973	688 708	+ 7,5	617	638 913
1974 ²⁾	780 973	+ 13,4	705	633 991
1975	988 670	+ 26,6	899	676 694
1976	1 180 203	+ 19,4	1 080	760 044
1977	1 289 478	+ 9,3	1 188	812 529
1978	1 397 173	+ 8,4	1 298	845 498
1979	1 616 372	+ 15,7	1 511	930 795
1980	1 842 374	+ 14,0	1 725	1 010 380
1981	2 129 860	+ 15,6	2 001	1 083 597
1982	2 627 637	+ 23,4	2 478	1 127 782
1983	3 112 428	+ 18,4	2 954	1 183 127
1984	3 510 176	+ 12,8	3 338	1 222 235
1985	3 883 161	+ 10,6	3 704	1 245 861
1986	4 221 359	+ 8,7	4 046	1 271 720
1987	4 662 326	+ 10,4	4 418	1 342 536
1988	5 059 036	+ 8,5	4 804	1 344 628
1989	5 526 620	+ 9,2	5 236	1 327 258
1990	6 031 456	+ 9,1	5 637	1 328 897
1991	6 384 747	+ 5,9	5 942	1 295 645
1992	6 959 999	+ 9,0	6 452	1 297 037
1993	7 534 889	+ 8,3	6 948	1 283 620
1994	7 234 326	- 4,0	6 678	1 273 301
1995	7 052 872	- 2,5	6 513	1 255 411
1996	6 961 503	- 1,3	6 427	1 193 187
1997	6 722 752	- 3,4	6 209	1 135 766
1998	6 494 222	- 3,4	6 030	1 111 798
1999	6 464 773	- 0,5	6 028	1 076 850
2000	6 212 471	- 3,9	5 809	1 035 125
2001	6 234 413	+ 0,4	5 843	956 516
2002	6 617 090	+ 6,1	6 213	940 396

1) Bevölkerungsstand: jeweils 30. Juni; ab 1987 auf Basis der VZ 1987. 2) Gemeindegebietsreform.

2. Schuldenstand und Schuldenbewegungen bei Land, kommunalen Zweckverbänden

- in

Schuldenstand und Schuldenbewegung	Land, Gemeinden/Gv. und Zweckverbände insgesamt	Land	Kreisangehörige Gemeinden			
			zusammen	100 000 und mehr	darunter Gemeinden mit	
					50 000	20 000
					bis	
100 000	50 000					
Schuldenstand am 1.1.2002	7 194 782	6 234 413	956 506	196 874	38 461	269 954
Schuldenaufnahmen	1 064 134	982 649	81 485	27 344	1 104	9 870
Tilgungen	698 592	599 973	97 710	32 988	2 523	25 498
Sonstige Zu- und Abgänge ¹⁾	117	2	115	-	-	1 307
Schuldenstand am Ende des Berichtsjahres	7 560 441	6 617 090	940 396	191 230	37 042	255 633

1) einschließlich Berichtigung.

Land und Gemeinden/Gv. 1967 bis 2002

den/Gv.		Insgesamt		
Veränderung zum Vorjahr (%)	EUR je Einwohner ¹⁾	1 000 EUR	Veränderung zum Vorjahr (%)	EUR je Einwohner ¹⁾
+ 8,7	287	854 787	+ 9,3	755
+ 7,7	309	906 224	+ 6,0	802
+ 8,4	335	934 051	+ 3,1	827
+ 11,8	376	977 877	+ 4,7	868
+ 12,0	423	1 042 074	+ 6,6	929
+ 15,5	489	1 188 616	+ 14,1	1 060
+ 16,7	573	1 327 622	+ 11,7	1 190
- 0,8	572	1 414 964	+ 6,6	1 277
+ 6,7	615	1 665 364	+ 17,7	1 513
+ 12,3	695	1 940 247	+ 16,5	1 775
+ 6,9	749	2 102 007	+ 8,3	1 936
+ 4,1	785	2 242 671	+ 6,7	2 083
+ 10,0	870	2 547 167	+ 13,6	2 381
+ 8,6	946	2 852 754	+ 12,0	2 671
+ 7,2	1 018	3 213 457	+ 12,6	3 019
+ 4,1	1 063	3 755 419	+ 16,9	3 541
+ 4,9	1 123	4 295 555	+ 14,4	4 077
+ 3,3	1 162	4 732 411	+ 10,2	4 500
+ 1,9	1 188	5 129 022	+ 8,4	4 893
+ 2,1	1 219	5 493 079	+ 7,1	5 265
+ 5,6	1 272	6 004 862	+ 9,3	5 690
+ 0,2	1 277	6 403 664	+ 6,6	6 080
- 1,3	1 257	6 853 878	+ 7,0	6 493
+ 0,1	1 242	7 360 353	+ 7,4	6 879
- 2,5	1 206	7 680 392	+ 4,3	7 147
+ 0,1	1 203	8 257 036	+ 7,5	7 654
- 1,0	1 184	8 818 508	+ 6,8	8 131
- 0,8	1 175	8 507 627	- 3,5	7 854
- 1,4	1 159	8 308 282	- 2,3	7 672
- 5,0	1 102	8 154 690	- 1,8	7 529
- 4,8	1 049	7 858 518	- 3,6	7 258
- 2,2	1 032	7 606 020	- 3,3	7 062
- 3,1	1 004	7 541 623	- 0,8	7 032
- 3,9	968	7 247 596	- 3,9	6 777
- 7,6	896	7 190 929	- 0,8	6 739
- 1,7	883	7 557 486	+ 5,1	7 096

Gemeinden/Gv. und bei im Jahre 2002

1 000 EUR -

und Landkreise		Landkreise	Zweckverbände
...Einwohnern			
10 000	5 000		
unter	10 000		
250 620	47 471	153 126	3 864
21 228	5 164	16 775	-
19 106	4 378	13 217	909
515	-1 707	-	-
253 257	46 550	156 684	2 955

**3. Schulden des Landes, der Gemeinden/Gv. und der kommunalen Zweckverbände
nach Arten am 31. Dezember 2002**

- in 1 000 EUR -

Art der Schulden	Insgesamt	Land	Gemeinden/ Gv.	Kommunale Zweck- verbände
Schulden aus Kreditmarktmitteln im weiteren Sinne	7 468 539	6 537 240	928 344	2 955
davon:				
Kreditmarktmittel im engeren Sinne	7 468 539	6 537 240	928 344	2 955
davon:				
Anleihen	-	-	-	-
Kassenobligationen	-	-	-	-
Unverzinsliche Schatzanweisungen	-	-	-	-
Landesobligationen, -schatzanweisungen	470 985	470 985	-	-
Sonstige Wertpapiersschulden	-	-	-	-
Schulden bei:				
Banken und Sparkassen	6 516 213	5 585 014	928 244	2 955
Bausparkassen	15 339	15 339	-	-
Versicherungsunternehmen	262 080	262 080	-	-
Übrige Kreditmarktschulden	137 717	137 676	41	-
Kredite von Sozialversicherungen	189	130	59	-
davon:				
Schulden bei				
der Bundesanstalt für Arbeit	12	-	12	-
Sozialversicherungen	-	-	-	-
Öffentlichen Zusatzversorgungseinrichtungen	177	130	47	-
Auslandsschulden	66 016	66 016	-	-
davon:				
DM-Schulden	66 016	66 016	-	-
Ausgleichsforderungen	-	-	-	-
Schulden bei Verwaltungen	91 902	79 850	12 052	-
davon:				
beim Bund und LAF	83 530	79 850	3 680	-
beim ERP- und sonstigen Sondervermögen des Bundes	2 722	-	2 722	-
bei Ländern	3 741	-	3 741	-
bei Gemeinden/GV.	-	-	-	-
bei Eigenbetrieben	1 909	-	1 909	-
bei Zweckverbänden	-	-	-	-
FUNDIERTE SCHULDEN INSGESAMT	7 560 441	6 617 090	940 396	2 955
Außerdem:				
Kassenverstärkungskredite	790 961	55 675	735 286	-
davon:				
Schatzwechsel	-	-	-	-
Unverzinsliche Schatzanweisungen	-	-	-	-
Buchkredite der Deutschen Bundesbank	-	-	-	-
Sonstige Kassenkredite	790 961	55 675	735 286	-
Innere Schulden	1 444	-	1 444	-
Mittel von Sonderrücklagen	1 444	-	1 444	-
Mittel von Sondervermögen ohne Sonderrechnung	-	-	-	-

**4. Schuldenaufnahmen und sonstige Schuldenzugänge des Landes, der Gemeinden/Gv.
und der kommunalen Zweckverbände nach Arten im Jahre 2002**

- in 1 000 EUR -

Art der Schulden	Insgesamt	Land	Gemeinden/ Gv.	Kommunale Zweck- verbände
A. Schuldenaufnahmen				
Schulden aus Kreditmarktmitteln im weiteren Sinne	1 057 326	980 265	77 061	-
darunter:				
Kreditmarktmittel im engeren Sinne (inländisch)	1 057 326	980 265	77 061	-
davon:				
Anleihen	-	-	-	-
Kassenobligationen	-	-	-	-
Unverzinsliche Schatzanweisungen	-	-	-	-
Landesobligationen, -schatzanweisungen	25 000	25 000	-	-
Sonstige Wertpapiersschulden	-	-	-	-
Schulden bei				
Banken und Sparkassen	872 061	795 000	77 061	-
Bausparkassen	-	-	-	-
Versicherungsunternehmen	79 583	79 583	-	-
Übrige Kreditmarktschulden	80 620	80 620	-	-
Kredite von Sozialversicherungen	62	62	-	-
davon:				
Schulden bei:				
der Bundesanstalt für Arbeit	-	-	-	-
Sozialversicherungen	-	-	-	-
Öffentlichen Zusatzversorgungseinrichtungen	62	62	-	-
Auslandsschulden	-	-	-	-
Schulden bei Verwaltungen	6 808	2 384	4 424	-
darunter:				
beim Bund und LAF	4 848	2 384	2 464	-
beim ERP- und sonstigen Sondervermögen des Bundes	-	-	-	-
bei Ländern	-	-	-	-
bei Gemeinden/Gv.	-	-	-	-
bei Eigenbetrieben	1 960	-	1 960	-
bei Zweckverbänden	-	-	-	-
SCHULDENAUFNAHMEN INSGESAMT	1 064 134	982 649	81 485	-
B. Sonstige Schuldenzugänge				
Schulden aus Kreditmarktmitteln im engeren Sinne (inländisch)	135 726	125 226	10 500	-
darunter:				
Anleihen	-	-	-	-
Obligationen, Schatzanweisungen	-	-	-	-
Schulden bei Banken, Sparkassen, Bausparkassen, Versicherungsunternehmen	135 726	125 226	10 500	-
Übrige Kreditmarktschulden	-	-	-	-
Schulden bei Trägern der Sozialversicherung und öffentlichen Zusatzversorgungseinrichtungen	-	-	-	-
Auslandsschulden	-	-	-	-
Schulden bei Verwaltungen	1	-	1	-
SONSTIGE SCHULDENZUGÄNGE INSGESAMT	135 727	125 226	10 501	-

5. Schuldenaufnahmen des Landes, der Gemeinden/Gv. und der kommunalen Zweckverbände nach Arten und Laufzeiten im Jahre 2002

- in 1 000 EUR -

Art der Schulden	Insgesamt	Land	Gemeinden/ Gv.	Kommunale Zweck- verbände
A. Bis einschließlich 1 Jahr				
Schulden aus Kreditmarktmitteln im engeren Sinne (inländisch)	32 926	9 000	23 926	-
davon:				
Anleihen	-	-	-	-
Kassenobligationen	-	-	-	-
Landesobligationen, -schatzanweisungen	-	-	-	-
Sonstige Wertpapiersschulden	-	-	-	-
Schulden bei Sparkassen, Girozentralen, Bausparkassen, Versicherungsunternehmen, sonstigen Kreditinstituten	23 926	-	23 926	-
Übrige Kreditmarktschulden im engeren Sinne	9 000	9 000	-	-
Schulden bei Trägern der Sozialversicherung und öffentlichen Zusatzversorgungseinrichtungen	-	-	-	-
Auslandsschulden	-	-	-	-
Schulden bei Verwaltungen	-	-	-	-
Schuldenaufnahmen mit einer Laufzeit bis einschließlich 1 Jahr zusammen	32 926	9 000	23 926	-
B. Über 1 Jahr bis unter 5 Jahre				
Schulden aus Kreditmarktmitteln im engeren Sinne (inländisch)	122 932	121 316	1 616	-
davon:				
Anleihen	-	-	-	-
Kassenobligationen	-	-	-	-
Landesobligationen, -schatzanweisungen	25 000	25 000	-	-
Sonstige Wertpapiersschulden	-	-	-	-
Schulden bei Sparkassen, Girozentralen, Bausparkassen, Versicherungsunternehmen, sonstigen Kreditinstitute	31 616	30 000	1 616	-
Übrige Kreditmarktschulden im engeren Sinne	66 316	66 316	-	-
Schulden bei Trägern der Sozialversicherung und öffentlichen Zusatzversorgungseinrichtungen	-	-	-	-
Auslandsschulden	-	-	-	-
Schulden bei Verwaltungen	-	-	-	-
Schuldenaufnahmen mit einer Laufzeit von mehr als einem bis unter 5 Jahre zusammen	122 932	121 316	1 616	-
C. 5 und mehr Jahre				
Schulden aus Kreditmarktmitteln im engeren Sinne (inländisch)	901 468	849 949	51 519	-
davon:				
Anleihen	-	-	-	-
Kassenobligationen	-	-	-	-
Landesobligationen, -schatzanweisungen	-	-	-	-
Sonstige Wertpapiersschulden	-	-	-	-
Schulden bei Sparkassen, Girozentralen, Bausparkassen, Versicherungsunternehmen, sonstigen Kreditinstituten	896 102	844 583	51 519	-
Übrige Kreditmarktschulden im engeren Sinne	5 304	5 304	-	-
Schulden bei Trägern der Sozialversicherung und öffentlichen Zusatzversorgungseinrichtungen	62	62	-	-
Auslandsschulden	-	-	-	-
Schulden bei Verwaltungen	6 808	2 384	4 424	-
Schuldenaufnahmen mit einer Laufzeit von 5 und mehr Jahren zusammen	908 276	852 333	55 943	-
SCHULDENAUFNAHMEN INSGESAMT	1 064 134	982 649	81 485	-

6. Tilgungen und sonstige Schuldenabgänge des Landes, der Gemeinden/Gv. und der kommunalen Zweckverbände nach Schuldenarten im Jahr 2002 sowie Fälligkeiten

- in 1 000 EUR -

Art der Schulden	Insgesamt	Land	Gemeinden/ Gv.	Kommunale Zweck- verbände
A. Tilgungen				
Schulden aus Kreditmarktmitteln im weiteren Sinne (inländisch)	692 096	593 936	97 251	909
darunter:				
Kreditmarktmittel im engeren Sinne (inländisch)	692 096	593 936	97 251	909
davon:				
Anleihen	-	-	-	-
Kassenobligationen	-	-	-	-
Unverzinsliche Schatzanweisungen	-	-	-	-
Landesobligationen, -schatzanweisungen	-	-	-	-
Sonstige Wertpapiersschulden	-	-	-	-
Schulden bei				
Banken und Sparkassen	692 041	593 936	97 196	909
Bausparkassen	-	-	-	-
Versicherungsunternehmen	-	-	-	-
Übrige Kreditmarktschulden	-	-	-	-
Kredite von Sozialversicherungen	55	-	55	-
davon:				
Schulden bei				
der Bundesanstalt für Arbeit	20	-	20	-
Sozialversicherungen	-	-	-	-
Öffentlichen Zusatzversorgungseinrichtungen	35	-	35	-
Auslandsschulden	-	-	-	-
Schulden bei Verwaltungen	6 496	6 037	459	-
davon:				
beim Bund und LAF	6 135	6 037	98	-
beim ERP- und sonstigen Sondervermögen des Bundes	72	-	72	-
bei Ländern	238	-	238	-
bei Gemeinden/Gv.	-	-	-	-
bei Eigenbetrieben	51	-	51	-
bei Zweckverbänden	-	-	-	-
TILGUNGEN INSGESAMT	698 592	599 973	97 710	909
B. Sonstige Schuldenabgänge				
Schulden aus Kreditmarktmitteln im engeren Sinne (inländisch)	134 488	125 226	9 262	-
davon:				
Anleihen	-	-	-	-
Obligationen, Schatzanweisungen	-	-	-	-
Schulden bei Banken, Sparkassen, Bausparkassen,				
Versicherungsunternehmen	134 487	125 226	9 261	-
Übrige Kreditmarktschulden	-	-	-	-
Schulden bei Trägern der Sozialversicherung und				
öffentlichen Zusatzversorgungseinrichtungen	1	-	1	-
Auslandsschulden	-	-	-	-
Schulden bei Verwaltungen	-	-	-	-
SONSTIGE SCHULDENABGÄNGE INSGESAMT	134 488	125 226	9 262	-
C. Fälligkeiten				
Schulden aus Kreditmarktmitteln (inländisch)	7 468 539	6 537 240	928 344	2 955
davon fällig:				
im Haushaltsjahr 2003	815 372	741 282	73 141	949
im Haushaltsjahr 2004	738 510	665 831	71 687	992
im Haushaltsjahr 2005	763 577	692 436	70 465	676
im Haushaltsjahr 2006	716 962	635 998	80 760	204
im Haushaltsjahr 2007	651 493	579 394	71 983	116
nach dem 31. Dez. 2007	3 782 625	3 222 299	560 308	18

**7. Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Körperschaftsgruppen, zusammengefassten
Gemeindegrößenklassen und Arten am 31. Dezember 2002**

- in 1 000 EUR-

Art der Schulden	Ins- gesamt	Kreisangehörige Gemeinden, Landkreise							
		zu- sammen	kreisangehörige Gemeinden mit ... Einwohnern					100 000 und mehr	Land- kreise
			5 000	10 000	20 000	50 000	bis unter		
			10 000	20 000	50 000	100 000			
Schulden aus Kreditmarktmitteln im weiteren Sinne	928 344	777 078	46 532	251 210	251 436	37 042	190 858	151 266	
darunter:									
Kreditmarktmittel im engeren Sinne (inländisch)	928 303	777 037	46 532	251 210	251 395	37 042	190 858	151 266	
davon:									
Anleihen, sonstige Wertpapiersschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schulden bei									
Sparkasse	222 216	156 751	11 737	72 281	60 739	7 605	4 389	65 465	
Girozentralen	398 105	332 960	20 131	90 265	108 700	20 086	93 778	65 145	
Sonstigen Kreditinstituten	307 923	287 270	14 662	88 610	81 956	9 351	92 691	20 653	
Bausparkassen	-	-	-	-	-	-	-	-	
Versicherungsunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	
Übrige Kreditmarktschulden	41	41	-	-	41	-	-	-	
Kredite von Sozialversicherungen	59	56	2	54	-	-	-	3	
davon:									
Schulden bei									
der Bundesanstalt für Arbeit Sozialversicherungen	12	9	2	7	-	-	-	3	
Öffentlichen Zusatzversorgungseinrichtungen	47	47	-	47	-	-	-	-	
Auslandsschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	
davon:									
DM-Schulden	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schulden bei Verwaltungen	12 052	6 634	18	2 047	4 197	-	372	5 418	
davon:									
beim Bund und LAF	3 680	984	-	731	131	-	122	2 696	
beim ERP- und sonstigen Sondervermögen des Bundes	2 722	2 722	-	89	2 633	-	-	-	
bei Ländern	3 741	2 928	18	1 227	1 433	-	250	813	
bei Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	
bei Eigenbetrieben	1 909	-	-	-	-	-	-	1 909	
bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	
FUNDIERTE SCHULDEN INSGESAMT	940 396	783 712	46 550	253 257	255 633	37 042	191 230	156 684	
Außerdem:									
Kassenkredite	735 286	731 477	52 770	131 627	126 966	4 000	416 114	3 809	
Innere Darlehen	1 444	1 444	427	1 017	-	-	-	-	
davon:									
Mittel von Sonderrücklagen	1 444	1 444	427	1 017	-	-	-	-	
Mittel von Sondervermögen ohne Sonderrechnung	-	-	-	-	-	-	-	-	

**8. Schuldenaufnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Körperschaftsgruppen, zusammengefassten
Gemeindegrößenklassen, Arten und Laufzeiten im Jahre 2002**

- in 1 000 EUR-

Art der Schulden	Ins- gesamt	Kreisangehörige Gemeinden, Landkreise							
		zu- sammen	kreisangehörige Gemeinden mit ... Einwohnern					100 000 und mehr	Land- kreise
			5 000	10 000	20 000	50 000	bis unter		
			10 000	20 000	50 000	100 000			
A. Bis einschließlich 1 Jahr									
Schulden aus Kreditmarktmitteln im engeren Sinne (inländisch)	23 926	23 926	-	-	-	-	23 926	-	
davon:									
Schulden bei Sparkassen,Girozentralen,Bausparkassen, Versicherungsunternehmen, sonstigen Kreditinstituten	23 926	23 926	-	-	-	-	23 926	-	
Übrige Kreditmarktschulden im engeren Sinne	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schulden bei Trägern der Sozialversicherung und öffentlichen Zusatzversorgungseinrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	-	
Auslandsschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schulden bei Verwaltungen	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schuldenaufnahmen mit einer Laufzeit bis einschließlich 1 Jahr zusammen	23 926	23 926	-	-	-	-	23 926	-	
B. Über 1 Jahr bis unter 5 Jahre									
Schulden aus Kreditmarktmitteln im engeren Sinne (inländisch)	1 616	116	-	116	-	-	-	1 500	
davon:									
Schulden bei Sparkassen,Girozentralen,Bausparkassen, Versicherungsunternehmen, sonstigen Kreditinstituten	1 616	116	-	116	-	-	-	1 500	
Übrige Kreditmarktschulden im engeren Sinne	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schulden bei Trägern der Sozialversicherung und öffentlichen Zusatzversorgungseinrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	-	
Auslandsschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schulden bei Verwaltungen	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schuldenaufnahmen mit einer Laufzeit von mehr als einem bis unter 5 Jahre zusammen	1 616	116	-	116	-	-	-	1 500	
C. 5 und mehr Jahre									
Schulden aus Kreditmarktmitteln im engeren Sinne (inländisch)	51 519	40 068	5 164	20 512	9 870	1 104	3 418	11 451	
davon:									
Schulden bei Sparkassen,Girozentralen,Bausparkassen, Versicherungsunternehmen, sonstigen Kreditinstituten	51 519	40 068	5 164	20 512	9 870	1 104	3 418	11 451	
Übrige Kreditmarktschulden im engeren Sinne	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schulden bei Trägern der Sozialversicherung und öffentlichen Zusatzversorgungseinrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	-	
Auslandsschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schulden bei Verwaltungen	4 424	600	-	600	-	-	-	3 824	
Schuldenaufnahmen mit einer Laufzeit von 5 und mehr Jahren zusammen	55 943	40 668	5 164	21 112	9 870	1 104	3 418	15 275	
SCHULDENAUFNAHMEN INSGESAMT	81 485	64 710	5 164	21 228	9 870	1 104	27 344	16 775	

**9. Schuldenaufnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Körperschaftsgruppen,
zusammengefassten Gemeindegrößenklassen und Arten im Jahre 2002**

in 1 000 EUR

Art der Schulden	Ins- gesamt	Kreisangehörige Gemeinden, Landkreise						
		zu- sammen	kreisangehörige Gemeinden mit ... Einwohnern				100 000 und mehr	Land- kreise
			5 000	10 000	20 000	50 000		
			bis unter					
10 000	20 000	50 000	100 000					
A. Schuldenaufnahmen								
Schulden aus Kreditmarktmitteln im weiteren Sinne (inländisch)	77 061	64 110	5 164	20 628	9 870	1 104	27 344	12 951
darunter:								
Kreditmarktmittel im engeren Sinne (inländisch)	77 061	64 110	5 164	20 628	9 870	1 104	27 344	12 951
davon								
Anleihen, sonstige Wertpapiersschulden	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulden bei								
Sparkassen	9 549	8 049	-	3 574	4 475	-	-	1 500
Girozentralen	51 274	41 503	3 736	14 763	4 362	1 104	17 538	9 771
Sonstigen Kreditinstituten	16 238	14 558	1 428	2 291	1 033	-	9 806	1 680
Bausparkassen	-	-	-	-	-	-	-	-
Versicherungsunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Kreditmarktschulden	-	-	-	-	-	-	-	-
Kredite von Sozialversicherungen	-	-	-	-	-	-	-	-
davon:								
Schulden bei								
der Bundesanstalt für Arbeit	-	-	-	-	-	-	-	-
Sozialversicherungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Öffentl. Zusatzversorgungseinrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Auslandsschulden	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulden bei Verwaltungen	4 424	600	-	600	-	-	-	3 824
davon:								
beim Bund und LAF	2 464	600	-	600	-	-	-	1 864
beim ERP- und sonstigen Sondervermögen des Bundes	-	-	-	-	-	-	-	-
bei Ländern	-	-	-	-	-	-	-	-
bei Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-
bei Eigenbetrieben	1 960	-	-	-	-	-	-	1 960
bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHULDENAUFNAHMEN INSGESAMT	81 485	64 710	5 164	21 228	9 870	1 104	27 344	16 775
B. Sonstige Schuldenzugänge								
Schulden aus Kreditmarktmitteln im engeren Sinne (inländisch)	10 500	10 500	77	777	4 937	4 709	-	-
davon:								
Anleihen, sonstige Wertpapiere	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulden bei Sparkassen, Girozentralen, Bausparkassen, Versicherungsunternehmen, sonstigen Kreditinstituten	10 500	10 500	77	777	4 937	4 709	-	-
Übrige Kreditmarktschulden	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulden bei Trägern der Sozialversicherung und öffentlichen Zusatzversorgungseinrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Auslandsschulden	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulden bei Verwaltungen	1	1	1	-	-	-	-	-
SONSTIGE SCHULDENZUGÄNGE INSGESAMT	10 501	10 501	78	777	4 937	4 709	-	-

10. Tilgungen und sonstige Schuldenabgänge der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Körperschaftsgruppen, zusammengefassten Gemeindegrößenklassen, Arten im Jahre 2002 sowie Fälligkeiten

in 1 000 EUR

Art der Schulden	Ins- gesamt	Kreisangehörige Gemeinden, Landkreise							
		zu- sammen	kreisangehörige Gemeinden mit ... Einwohnern					100 000 und mehr	Land- kreise
			5 000	10 000	20 000	50 000	bis unter		
			10 000	20 000	50 000	100 000			
A. Tilgungen									
Schulden aus Kreditmarktmitteln im weiteren Sinne	97 251	84 199	4 362	18 992	25 372	2 523	32 950	13 052	
darunter:									
Kreditmarktmittel im engeren Sinne (inländisch)	97 251	84 199	4 362	18 992	25 372	2 523	32 950	13 052	
davon:									
Anleihen, sonstige Wertpapiersschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schulden bei									
Sparkassen	17 545	12 772	1 235	5 147	5 764	233	393	4 773	
Girozentralen	42 037	36 582	1 741	6 273	14 102	1 954	12 512	5 455	
Sonstigen Kreditinstituten	37 614	34 794	1 380	7 527	5 506	336	20 045	2 820	
Bausparkassen	-	-	-	-	-	-	-	-	
Versicherungsunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	
Übrige Kreditmarktschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	
Kredite von Sozialversicherungen	55	51	6	45	-	-	-	4	
davon:									
Schulden bei									
der Bundesanstalt für Arbeit	20	16	6	10	-	-	-	4	
Sozialversicherungen	-	-	-	-	-	-	-	-	
Öffentl. Zusatzversorgungseinrichtungen	35	35	-	35	-	-	-	-	
Auslandsschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schulden bei Verwaltungen	459	294	16	114	126	-	38	165	
davon:									
beim Bund und LAF	98	42	-	24	3	-	15	56	
beim ERP- und sonstigen Sondervermögen des Bundes	72	72	2	24	42	-	4	-	
bei Ländern	238	180	14	66	81	-	19	58	
bei Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	
bei Eigenbetrieben	51	-	-	-	-	-	-	51	
bei Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-	-	-	
TILGUNGEN INSGESAMT	97 710	84 493	4 378	19 106	25 498	2 523	32 988	13 217	
B. Sonstige Schuldenabgänge									
Schulden aus Kreditmarktmitteln im engeren Sinne (inländisch)	9 262	9 262	661	262	3 630	4 709	-	-	
davon:									
Anleihen, sonstige Wertpapiere	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schulden bei Sparkassen, Girozentralen, Bausparkassen, Versicherungsunternehmen, sonstigen Kreditinstituten	9 261	9 261	660	262	3 630	4 709	-	-	
Übrige Kreditmarktschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schulden bei Trägern der Sozialversicherung und öffentlichen Zusatzversorgungseinrichtungen	1	1	1	-	-	-	-	-	
Auslandsschulden	-	-	-	-	-	-	-	-	
Schulden bei Verwaltungen	-	-	-	-	-	-	-	-	
SONSTIGE SCHULDENABGÄNGE INSGESAMT	9 262	9 262	661	262	3 630	4 709	-	-	
C. Fälligkeiten									
Schulden aus Kreditmarktmitteln (inländisch)	928 344	777 078	46 532	251 210	251 436	37 042	190 858	151 266	
davon fällig:									
im Haushaltsjahr 2003	73 141	63 547	3 752	18 949	21 054	3 030	16 762	9 594	
im Haushaltsjahr 2004	71 687	61 924	3 641	18 404	20 836	2 500	16 543	9 763	
im Haushaltsjahr 2005	70 465	61 073	3 576	18 514	19 053	2 600	17 330	9 392	
im Haushaltsjahr 2006	80 760	71 007	3 428	18 553	26 930	5 400	16 696	9 753	
im Haushaltsjahr 2007	71 983	62 094	3 407	18 656	20 481	2 700	16 850	9 889	
nach dem 31. Dez. 2007	560 308	457 433	28 728	158 134	143 082	20 812	106 677	102 875	

11. Schuldenstand und Schuldenbewegungen der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten im Jahre 2002

Verwaltungsbezirk	Schuldenstand am 31.12.2002							Schulden- aufnahmen		Tilgungen		Sonst. ¹⁾ Zu- gänge und sonst. Ab- gänge (Saldo)	
	insgesamt		Schulden aus Kreditmarktmitteln					Schul- den bei Verwal- tungen	ins- gesamt	dar. Kredit- markt- mittel	ins- gesamt		dar. Kredit- markt- mittel
			darunter										
			zu- sammen	bei Spar- kassen	bei Giro- zen- tralen	bei sonst. Kredit- insti- tuten							
1 000 EUR	EUR je Ein- woh- ner	1 000 EUR											
LANDKREISE UND KREIS- ANGEHÖRIGE GEMEINDEN	940 396	883	928 344	222 216	398 105	307 923	12 052	81 485	77 061	97 710	97 251	115	
Stadtverband Saarbrücken insgesamt	301 494	863	300 723	48 212	126 684	125 827	771	28 671	28 671	42 173	42 053	+1 439	
Stadtverband	17 643	50	17 643	10 554	129	6 960	-	-	-	1 233	1 229	-	
Verbandsangeh. Gemeinden zusammen	283 851	812	283 080	37 658	126 555	118 867	771	28 671	28 671	40 940	40 824	+1 439	
Saarbrücken, Landeshauptst.	191 230	1 047	190 858	4 389	93 778	92 691	372	27 344	27 344	32 988	32 950	-	
Friedrichsthal, Stadt	8 656	744	8 633	3 125	2 402	3 106	23	300	300	279	269	-	
Großrosseln	1 670	178	1 666	347	798	521	4	-	-	77	76	-	
Heusweiler	14 418	714	14 418	1 086	9 728	3 604	-	-	-	2 864	2 864	-	
Kleinblittersdorf	6 534	503	6 528	3 519	629	2 380	6	394	394	609	609	203	
Püttlingen, Stadt	11 818	568	11 784	3 719	4 549	3 516	34	633	633	965	964	-	
Ouierschied	8 380	568	8 380	5 129	2 441	810	-	-	-	305	305	-	
Riegelsberg	8 887	571	8 887	3 065	2 470	3 352	-	-	-	649	649	-	
Sulzbach, Stadt	7 827	413	7 696	4 445	947	2 304	131	-	-	633	609	-	
Völklingen, Stadt	24 431	573	24 230	8 834	8 813	6 583	201	-	-	1 571	1 529	+1 236	
Landkreis Merzig-Wadern insgesamt	85 182	802	85 090	13 276	45 289	26 478	92	10 077	10 077	7 093	7 093	-660	
Landkreis	24 594	232	24 594	537	15 564	8 493	-	4 380	4 380	2 198	2 198	-	
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	60 588	571	60 496	12 739	29 725	17 985	92	5 697	5 697	4 895	4 895	-660	
Beckingen	3 271	205	3 271	888	266	2 117	-	-	-	192	192	-	
Losheim am See	9 209	556	9 209	1 216	6 224	1 769	-	963	963	994	994	-	
Merzig, Kreisstadt	20 350	655	20 258	237	11 961	8 060	92	1 554	1 554	1 608	1 608	-	
Mettlach	8 660	691	8 660	463	5 793	2 404	-	651	651	920	920	-	
Perl	5 069	782	5 069	-	2 023	3 046	-	744	744	344	344	-660	
Wadern, Stadt	11 962	697	11 962	9 245	2 081	589	-	1 309	1 309	756	756	-	
Weiskirchen	2 067	319	2 067	690	1 377	-	-	476	476	81	81	-	
Landkreis Neunkirchen insgesamt	130 865	894	126 527	30 830	51 648	44 044	4 338	11 761	9 297	9 933	9 815	-	
Landkreis	19 262	132	16 566	7 277	6 478	2 811	2 696	3 364	1 500	2 650	2 594	-	
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	111 603	762	109 961	23 553	45 170	41 233	1 642	8 397	7 797	7 283	7 221	-	
Eppelborn	11 156	608	11 156	2 239	6 514	2 403	-	902	902	1 072	1 072	-	
Illingen	14 794	786	14 759	4 555	4 476	5 728	35	350	350	633	621	-	
Merchweiler	6 715	615	5 470	368	947	4 155	1 245	1 775	1 175	324	286	-	
Neunkirchen, Kreisstadt	37 042	733	37 042	7 605	20 086	9 351	-	1 104	1 104	2 523	2 523	-	
Ottweiler, Stadt	7 536	486	7 466	505	3 814	3 147	70	-	-	679	677	-	
Schiffweiler	20 116	1 146	20 052	7 009	4 535	8 503	64	2 425	2 425	1 217	1 215	-	
Spiesen-Elversberg	14 244	966	14 016	1 272	4 798	7 946	228	1 841	1 841	835	827	-	

1) einschließlich Berichtigungen.

**Noch 11: Schuldenstand und Schuldenbewegungen der Gemeinden und Gemeindeverbände
nach Arten im Jahre 2002**

Verwaltungsbezirk	Schuldenstand am 31.12.2002							Schuldenaufnahmen		Tilgungen		Sonst. ¹⁾ Zugänge und sonst. Abgänge (Saldo)
	insgesamt		Schulden aus Kreditmarktmitteln				Schulden bei Verwal- tungen	ins- gesamt	dar. Kredit- markt- mittel	ins- gesamt	dar. Kredit- markt- mittel	
			darunter									
			zu- sammen	bei Spar- kassen	bei Giro- zen- tralen	bei sonst. Kredit- insti- tuten						
1 000 EUR	EUR je Ein- woh- ner	1 000 EUR										
Landkreis Saarlouis insgesamt	173 831	822	170 336	61 461	63 081	45 790	3 495	7 892	7 892	17 054	16 970	-1 047
Landkreis	34 581	164	33 768	24 595	9 173	-	813	1 424	1 424	3 364	3 310	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	139 250	659	136 568	36 866	53 908	45 790	2 682	6 468	6 468	13 690	13 660	-1 047
Dillingen/Saar, Stadt	15 462	722	12 944	7 039	3 435	2 470	2 518	1 326	1 326	2 848	2 845	-
Lebach, Stadt	14 853	691	14 853	492	215	14 146	-	400	400	1 504	1 504	-
Nalbach	1 052	109	1 052	811	-	241	-	-	-	130	130	-
Rehlingen-Siersburg	5 233	329	5 233	2 465	-	2 768	-	1 500	1 500	179	179	-
Saarlouis, Kreisstadt	46 618	1 221	46 586	5 327	34 507	6 752	32	-	-	4 480	4 479	-
Saarwellingen	6 682	481	6 668	1 682	4 300	686	14	1 875	1 875	581	581	-
Schmelz	13 858	797	13 858	5 805	1 745	6 308	-	1 057	1 057	756	756	-
Schwalbach/Saar	11 791	626	11 722	5 615	2 346	3 759	69	50	50	787	777	-
Überherrn	4 845	401	4 810	3 281	191	1 338	35	-	-	437	434	-
Wadgassen	9 162	495	9 162	504	5 473	3 185	-	-	-	746	746	-
Wallerfangen	2 710	276	2 710	787	812	1 111	-	260	260	502	502	-1 047
Bous/Saar	5 120	684	5 106	1 514	731	2 860	14	-	-	449	436	-
Ensdorf	1 864	276	1 864	1 544	153	166	-	-	-	291	291	-
Saarpfalz-Kreis insgesamt	170 414	1 089	169 134	28 351	84 879	55 863	1 280	14 372	14 372	14 737	14 667	312
Landkreis	36 195	231	36 195	5	33 801	2 389	-	5 647	5 647	2 015	2 015	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	134 219	858	132 939	28 346	51 078	53 474	1 280	8 725	8 725	12 722	12 652	312
Bexbach, Stadt	12 990	679	12 910	52	9 289	3 569	80	1 180	1 180	1 537	1 534	-
Blieskastel, Stadt	19 817	857	19 787	19 746	-	-	30	1 141	1 141	1 370	1 367	-
Gersheim	4 647	650	4 647	1 445	1 972	1 230	-	293	293	276	274	-
Homburg/Saar, Kreisstadt	55 903	1 227	55 822	6 963	19 337	29 522	81	3 334	3 334	4 709	4 695	-
Kirkel	9 090	885	9 090	-	5 641	3 449	-	468	468	531	531	-
Mandelbachtal	11 062	937	11 027	-	2 383	8 644	35	1 502	1 502	1 402	1 401	312
St. Ingbert, Stadt	20 710	526	19 656	140	12 456	7 060	1 054	807	807	2 897	2 850	-
Landkreis St. Wendel insgesamt	78 610	826	76 534	40 086	26 524	9 921	2 076	8 712	6 752	6 720	6 653	71
Landkreis	24 409	257	22 500	22 497	-	-	1 909	1 960	-	1 757	1 706	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	54 201	570	54 034	17 589	26 524	9 921	167	6 752	6 752	4 963	4 947	71
Freisen	6 369	729	6 369	3 249	3 111	9	-	248	248	765	765	-
Marpingen	5 812	501	5 801	-	3 142	2 659	11	286	286	439	439	-
Namborn	5 010	659	5 010	-	4 251	759	-	126	126	588	588	-
Nohfelden	5 880	545	5 879	128	4 219	1 532	1	684	684	678	677	-
Nonnweiler	5 784	617	5 784	1 275	1 535	2 974	-	2 456	2 456	425	425	-
Oberthal	5 188	792	5 188	75	3 368	1 745	-	561	561	450	450	-
St. Wendel, Kreisstadt	11 253	413	11 098	7 156	3 699	243	155	675	675	682	667	71
Tholey	8 905	670	8 905	5 706	3 199	-	-	1 716	1 716	936	936	-

1) einschließlich Berichtigungen.

12. Schuldenstand der saarländischen Gemeinden/Gv

Gemeinde- schlüssel- Nr.	Gemeinde	1997			1998			1999		
		Fundierte Schulden am 31. Dezember 1997			Fundierte Schulden am 31. Dezember 1998			Fundierte Schulden am 31. Dezember 1999		
		insgesamt	EUR je Ein- wohner ¹⁾	Veränd. gegen- über Vorjahr	insgesamt	EUR je Ein- wohner ¹⁾	Veränd. gegen- über Vorjahr	insgesamt	EUR je Ein- wohner ¹⁾	Veränd. gegen- über Vorjahr
		1 000 EUR		%	1 000 EUR		%	1 000 EUR		%
41	Stadtverband Saarbrücken									
100	Saarbrücken, Landeshauptstadt	249 757	1 338	-10,0	233 598	1 259	-6,5	213 381	1 158	-8,7
511	Friedrichsthal, Stadt	9 151	761	-2,6	9 328	781	1,9	8 995	757	-3,6
512	Großrosseln	3 356	343	-10,0	2 465	254	-26,5	2 070	215	-16,0
513	Heusweiler	15 907	790	-3,3	15 094	753	-5,1	15 430	772	2,2
514	Kleinblittersdorf	7 507	570	0,5	6 610	503	-11,9	6 138	468	-7,1
515	Püttlingen, Stadt	14 568	694	-1,7	14 189	680	-2,6	13 828	667	-2,5
516	Quierschied	9 111	592	-2,7	8 835	582	-3,0	8 796	586	-0,4
517	Riegelsberg	10 290	683	0,0	10 287	677	0,0	10 266	670	-0,2
518	Sulzbach, Stadt	10 884	556	-3,6	10 212	527	-6,2	9 603	499	-6,0
519	Völklingen, Stadt	26 814	610	-4,1	26 920	617	0,4	25 168	581	-6,5
000	Stadtverband	70 658	198	6,2	75 900	214	7,4	76 276	216	0,5
	Zusammen	428 004	1 199	-5,9	413 438	1 166	-3,4	389 951	1 106	-5,7
42	Landkreis Merzig-Wadern									
111	Beckingen	10 152	620	-0,2	8 362	510	-17,6	2 999	186	-64,1
112	Losheim am See	12 280	740	11,8	11 952	715	-2,7	11 580	695	-3,1
113	Merzig, Kreisstadt	23 989	772	-0,7	22 961	740	-4,3	21 249	686	-7,5
114	Mettlach	8 556	707	-9,2	8 074	667	-5,6	7 608	626	-5,8
115	Perl	5 098	827	5,9	5 105	821	0,2	5 290	843	3,6
116	Wadern, Stadt	13 249	768	6,4	10 688	623	-19,3	10 992	639	2,8
117	Weiskirchen	1 062	165	-10,4	1 800	279	69,5	1 693	264	-5,9
000	Landkreis	15 178	143	-5,4	16 552	156	9,1	23 753	224	43,5
	Zusammen	89 564	845	-1,5	85 494	806	-4,5	85 164	805	-0,4
43	Landkreis Neunkirchen									
111	Eppelborn	12 978	691	-3,3	12 536	671	-3,4	12 488	672	-0,4
112	Illingen	13 098	682	2,3	12 978	680	-0,9	13 454	707	3,7
113	Merchweiler	5 073	444	-4,7	4 810	422	-5,2	4 533	402	-5,8
114	Neunkirchen, Kreisstadt	38 590	742	0,0	38 591	746	0,0	38 588	750	0,0
115	Ottweiler, Stadt	8 068	511	3,6	7 774	497	-3,6	8 920	574	14,7
116	Schiffweiler	19 531	1 096	-7,1	20 859	1 170	6,8	19 717	1 117	-5,5
117	Spiesen-Elversberg	16 426	1 091	-5,0	16 072	1 077	-2,2	15 283	1 029	-4,9
000	Landkreis	21 470	143	-1,5	20 005	134	-6,8	17 579	119	-12,1
	Zusammen	135 234	901	-2,4	133 625	895	-1,2	130 562	880	-2,3
44	Landkreis Saarlouis									
111	Dillingen, Stadt	17 375	797	-10,1	19 402	899	11,7	20 111	935	3,7
112	Lebach, Stadt	14 581	608	-4,0	14 751	662	1,2	17 934	828	21,6
113	Nalbach	1 778	184	-72,8	1 628	169	-8,5	1 478	153	-9,2
114	Rehlingen-Siersburg	2 339	149	-24,0	3 273	209	40,0	3 150	199	-3,8
115	Saarlouis, Kreisstadt	64 193	1 660	-6,1	59 768	1 555	-6,9	55 069	1 444	-7,9
116	Saarwellingen	11 442	814	-7,3	6 672	474	-41,7	5 809	412	-12,9
117	Schmelz	12 660	728	-28,4	12 468	718	-1,5	12 251	703	-1,7
118	Schwalbach/Saar	14 903	777	-4,0	14 272	749	-4,2	13 820	729	-3,2
119	Überherrn	6 166	519	2,0	5 981	497	-3,0	5 839	483	-2,4
120	Wadgassen	11 874	624	-2,4	10 971	579	-7,6	10 668	567	-2,8
121	Wallerfangen	5 075	515	-11,0	4 879	491	-4,2	4 558	460	-6,6
122	Bous/Saar	7 488	986	-2,6	7 014	916	-6,3	6 591	868	-6,0
123	Ensdorf	4 726	699	-7,3	4 329	647	-8,4	2 361	351	-45,5
000	Landkreis	30 435	141	-6,2	32 675	153	7,4	35 627	168	9,0
	Zusammen	205 053	951	-9,8	198 082	928	-3,4	195 264	919	-1,4
45	Saarpfalz-Kreis									
111	Bexbach, Stadt	13 633	702	6,2	16 103	831	18,1	15 246	789	-5,3
112	Blieskastel, Stadt	20 907	899	-0,6	20 735	895	-0,8	20 572	887	-0,8
113	Gersheim	4 663	646	-1,5	4 608	641	-1,2	4 642	646	0,7
114	Homburg, Kreisstadt	81 454	1 793	-0,6	82 804	1 821	1,7	83 842	1 835	1,3
115	Kirkel	9 157	905	-0,6	9 020	889	-1,5	8 954	886	-0,7
116	Mandelbachtal	10 007	847	-1,4	10 160	862	1,5	10 828	917	6,6
117	St. Ingbert, Stadt	31 778	781	-2,7	30 694	758	-3,4	27 922	694	-9,0
000	Landkreis	27 266	173	-2,2	27 672	175	1,5	28 373	180	2,5
	Zusammen	198 865	1 259	-0,8	201 797	1 280	1,5	200 378	1 272	-0,7
46	Landkreis St. Wendel									
111	Freisen	7 854	889	-3,6	7 425	836	-5,5	7 066	801	-4,8
112	Marpingen	6 308	526	0,0	6 172	516	-2,2	6 240	524	1,1
113	Namborn	6 490	845	-5,7	6 344	830	-2,2	6 492	853	2,3
114	Nohfelden	7 153	651	-4,8	6 829	626	-4,5	6 600	607	-3,3
115	Nonnweiler	2 758	300	-7,8	3 092	334	12,1	3 063	331	-0,9
116	Oberthal	6 146	925	-1,8	5 874	890	-4,4	5 281	800	-10,1
117	St. Wendel, Kreisstadt	19 751	718	-6,9	18 604	680	-5,8	13 870	509	-25,4
118	Tholey	8 772	653	-2,7	8 403	626	-4,2	8 217	615	-2,2
000	Landkreis	13 814	144	6,9	16 619	173	20,3	18 702	195	12,5
	Zusammen	79 046	821	-2,7	79 363	826	0,4	75 531	789	-4,8
	INSGESAMT	1 135 766	1 049	-4,8	1 111 798	1 032	-2,1	1 076 850	1 004	-3,1

1) Einwohnerzahl zum 30.6. auf Basis der Volkszählung 1987.

in den Jahren 1997 bis 2002

2000			2001			Einwohner am 30.06.2002	2002				Gemeinde- schlüssel- Nr.	
Fundierte Schulden am 31. Dezember 2000			Fundierte Schulden am 31. Dezember 2001				Fundierte Schulden am 31. Dezember 2002					
insgesamt	EUR je Ein- wohner ¹⁾	Veränd. gegenüber Vorjahr	insgesamt	EUR je Ein- wohner ¹⁾	Veränd. gegenüber Vorjahr		insgesamt	EUR je Ein- wohner ¹⁾	Veränd. gegenüber Vorjahr			
									absolut	%		
1 000 EUR		%	1 000 EUR		%	1 000 EUR		1 000 EUR	%			
203 737	1 112	-4,5	196 874	1 077	-3,4	182 566	191 230	1 047	-5 644	-2,9	41	100
8 904	748	-1,0	8 635	738	-3,0	11 640	8 656	744	21	0,2		511
1 821	191	-12,0	1 748	186	-4,0	9 383	1 670	178	- 78	-4,5		512
17 914	893	16,1	17 282	854	-3,5	20 206	14 418	714	-2 864	-16,6		513
6 552	503	6,7	6 546	502	-0,1	12 993	6 534	503	- 12	-0,2		514
13 019	627	-5,9	12 150	587	-6,7	20 819	11 818	568	- 332	-2,7		515
8 743	587	-0,6	8 685	584	-0,7	14 752	8 380	568	- 305	-3,5		516
9 625	624	-6,3	9 536	613	-0,9	15 574	8 887	571	- 649	-6,8		517
8 822	463	-8,1	8 460	446	-4,1	18 949	7 827	413	- 633	-7,5		518
25 163	584	0,0	24 765	577	-1,6	42 614	24 431	573	- 334	-1,3		519
77 047	219	1,0	18 876	54	-75,5	349 496	17 643	50	-1 233	-6,5		000
381 346	1 086	-2,2	313 557	895	-17,8	349 496	301 494	863	-12 063	-3,8	Zusammen	
3 670	229	22,4	3 464	216	-5,6	15 938	3 271	205	- 193	-5,6	42	111
11 230	679	-3,0	9 241	558	-17,7	16 560	9 209	556	- 32	-0,3		112
22 235	718	4,6	20 405	659	-8,2	31 061	20 350	655	- 55	-0,3		113
7 321	596	-3,8	8 929	716	22,0	12 533	8 660	691	- 269	-3		114
5 688	898	7,5	5 329	834	-6,3	6 482	5 069	782	- 260	-4,9		115
11 195	651	1,8	11 411	663	1,9	17 153	11 962	697	551	4,8		116
1 745	273	3,1	1 672	259	-4,2	6 474	2 067	319	395	23,6		117
21 959	208	-7,6	22 412	211	2,1	106 201	24 594	232	2 182	9,7		000
85 043	804	-0,1	82 863	781	-2,6	106 201	85 182	802	2 319	2,8	Zusammen	
11 690	633	-6,4	11 326	613	-3,1	18 337	11 156	608	- 170	-1,5	43	111
14 217	747	5,7	15 077	798	6,0	18 814	14 794	786	- 283	-1,9		112
5 578	503	23,1	5 264	478	-5,6	10 913	6 715	615	1 451	27,6		113
38 202	750	-1,0	38 461	757	0,7	50 545	37 042	733	-1 419	-3,7		114
8 962	576	0,5	8 215	529	-8,3	15 494	7 536	486	- 679	-8,3		115
20 081	1 132	1,8	18 908	1 072	-5,8	17 557	20 116	1 146	1 208	6,4		116
14 292	968	-6,5	13 238	898	-7,4	14 745	14 244	966	1 006	7,6		117
17 648	120	0,4	18 548	126	5,1	146 405	19 262	132	714	3,8		000
130 670	886	0,1	129 037	878	-1,2	146 405	130 865	894	1 828	1,4	Zusammen	
16 868	783	-16,1	16 984	791	0,7	21 417	15 462	722	-1 522	-9	44	111
16 396	765	-8,6	15 957	757	-2,7	21 483	14 853	691	-1 104	-6,9		112
1 321	136	-10,6	1 183	123	-10,4	9 625	1 052	109	- 131	-11,1		113
3 025	191	-4,0	3 911	246	29,3	15 901	5 233	329	1 322	33,8		114
50 677	1 328	-8,0	51 098	1 334	0,8	38 186	46 618	1 221	-4 480	-8,8		115
5 479	390	-5,7	5 388	386	-1,7	13 888	6 682	481	1 294	24		116
12 899	739	5,3	13 557	776	5,1	17 383	13 858	797	301	2,2		117
13 120	692	-5,1	12 528	665	-4,5	18 827	11 791	626	- 737	-5,9		118
5 689	468	-2,6	5 282	435	-7,2	12 080	4 845	401	- 437	-8,3		119
9 711	517	-9,0	9 911	532	2,1	18 526	9 162	495	- 749	-7,6		120
4 443	449	-2,5	3 999	408	-10,0	9 835	2 710	276	-1 289	-32,2		121
6 170	818	-6,4	5 569	742	-9,7	7 487	5 120	684	- 449	-8,1		122
2 260	336	-4,3	2 156	320	-4,6	6 755	1 864	276	- 292	-13,5		123
42 384	200	19,0	36 522	173	-13,8	211 393	34 581	164	-1 941	-5,3		000
190 442	897	-2,5	184 045	870	-3,4	211 393	173 831	822	-10 214	-5,5	Zusammen	
13 868	723	-9,0	13 347	697	-3,8	19 125	12 990	679	- 357	-2,7	45	111
20 408	879	-0,8	20 045	867	-1,8	23 137	19 817	857	- 228	-1,1		112
4 572	633	-1,5	4 630	643	1,3	7 149	4 647	650	17	0,4		113
55 814	1 218	-33,4	57 278	1 255	2,6	45 557	55 903	1 227	-1 375	-2,4		114
9 666	954	8,0	9 153	893	-5,3	10 275	9 090	885	- 63	-0,7		115
11 023	935	1,8	10 650	902	-3,4	11 803	11 062	937	412	3,9		116
25 233	629	-9,6	22 800	573	-9,6	39 386	20 710	526	-2 090	-9,2		117
28 670	182	1,0	32 563	207	13,6	156 432	36 195	231	3 632	11,2		000
169 256	1 075	-15,5	170 466	1 086	0,7	156 432	170 414	1 089	- 52	0	Zusammen	
6 610	745	-6,4	6 887	788	4,2	8 738	6 369	729	- 518	-7,5	46	111
6 035	514	-3,3	5 965	512	-1,2	11 592	5 812	501	- 153	-2,6		112
5 943	783	-8,5	5 472	721	-7,9	7 598	5 010	659	- 462	-8,4		113
6 269	579	-5,0	5 873	543	-6,3	10 780	5 880	545	7	0,1		114
4 046	435	32,1	3 753	404	-7,2	9 371	5 784	617	2 031	54,1		115
5 193	789	-1,7	5 077	773	-2,2	6 551	5 188	792	111	2,2		116
14 529	533	4,8	11 189	410	-23,0	27 233	11 253	413	64	0,6		117
7 995	602	-2,7	8 125	611	1,6	13 292	8 905	670	780	9,6		118
21 748	228	16,3	24 207	254	11,3	95 155	24 409	257	202	0,8		000
78 369	821	3,8	76 548	804	-2,3	95 155	78 610	826	2 062	2,7	Zusammen	
1 035 125	968	-3,9	956 516	896	-7,6	1 065 082	940 396	883	-16 120	-1,7	INSGESAMT	

**13. Zahl der Gemeinden/Gv. und deren Einwohner
(Gebietsstand 31. Dezember 2002, Bevölkerungsstand 30. Juni 2002)**

Konzentrationstabelle	Zahl der Gebietskörperschaften	Darunter: Zahl der verschuldeten Gebietskörperschaften	Fortgeschriebene Einwohnerzahl der Gebietskörperschaften	Darunter: Fortgeschriebene Einwohnerzahl der verschuldeten Gebietskörperschaften
Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt	58	58	1 065 082	1 065 082
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	52	52	1 065 082	1 065 082
Kreisangehörige Gemeinden mit				
100 000 und mehr Einwohnern	1	1	182 566	182 566
50 000 bis unter 100 000 Einwohnern	1	1	50 545	50 545
20 000 bis unter 50 000 Einwohnern	10	10	331 099	331 099
10 000 bis unter 20 000 Einwohnern	28	28	405 424	405 424
10 000 und mehr Einwohnern zusammen	40	40	969 634	969 634
5 000 bis unter 10 000 Einwohner	12	12	95 448	95 448
Landkreise	6	6	1 065 082	1 065 082

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Jahrbuch für das Saarland

An die Stelle der bisher im jährlichen Wechsel erschienenen Querschnittsveröffentlichungen (Statistisches Handbuch für das Saarland - letzte Ausgabe: 1996 - und Statistisches Taschenbuch für das Saarland - letzte Ausgabe: 1995) tritt ab 1999 das Statistische Jahrbuch für das Saarland (Erscheinungstermin: Herbst 1999). Es bietet aktuelle Informationen aus allen wichtige Bereichen des sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer und des Bundes sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Statistik-Journal, Statistisches Monatsheft Saarland

Das Statistik-Journal informiert monatlich über aktuelle Ergebnisse aus einer Vielzahl von Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken und ein Zahlenspiegel umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

Saarland heute - Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich. Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

Bildung - Kurzinformation (erscheint jährlich)

III. Reihen

Einzelchrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten veröffentlicht. Regelmäßig erscheinen die Sonderhefte aus den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Agrarberichterstattung, Allgemeinbildende Schulen und Krebsstatistik.

Saarländische Gemeindezahlen

In dieser jährlich erscheinenden Publikation werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich. Erwerbstätigenrechnung der Länder.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des saarländischen Informationssystem SAPLIS usw. werden regelmäßig aktualisiert herausgegeben.

STATISTISCHES LANDESAMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 06 81/5 01 - 59 35/- 59 25, Telefax 06 81/5 01 - 59 21, E-Mail: statistik@stala.saarland.de

Internet: <http://www.statistik.saarland.de>